

<i>Vorbemerkung</i>	7
Theorie und Analyse	13
<i>Bernd Witte</i>	
Über die Notwendigkeit des Schreibens. Plädoyer für einen produktiven Umgang mit Literatur	14
<i>Raoul Hübner</i>	
Dokumentarliteratur als Produktivkraft	25
<i>Erhard Schütz</i>	
Facetten zur Vorgeschichte der Reportage. Kritik eines operativen Genres an seinen Traditionsversuchen . .	44
<i>Hans G Helms</i>	
Vom Proletkult zum Bio-Interview. Sergej Tretjakovs Entwicklung einer ‚operativen‘ Literatur unter dem Aspekt ihrer heutigen praktischen Anwendung	71
<i>Manfred Jäger</i>	
Die Gegenwartsreportage in der DDR als literarisch- publizistische Gebrauchsform	96
<i>Michael Buselmeier</i>	
In Gefahr und größter Not bringt der Mittelweg den Tod. Operativität bei Alexander Kluge	123
<i>Raoul Hübner</i>	
Mitbestimmte Literatur. Zur Methode Michael Scharangs	158
<i>Rüdiger Safranski</i>	
Werkkreisliteratur und Arbeiterbewegung	191

Information und Kritik	219
<i>Bruno Frei</i>	
Kisch und die Wissenschaft	221
<i>Erhard Schütz</i>	
Über das Erben von Hypotheken (Walter Fähnders/Martin Rector: Linksradikalismus und Literatur)	224
<i>Bernd Witte</i>	
Eine Seminarschrift (Peter F. Schütze: Zur Kritik des literarischen Gebrauchswerts)	229
<i>Heiner Montag</i>	
Brauchbares über Gebrauchsliteratur (Horst Belke: Literarische Gebrauchsformen)	232
<i>Stephan Reinhardt</i>	
Planspiele mit Rothäuten und Engländern (Dieter Kühn: Festspiel für Rothäute; Unternehmen Rammbock)	234
Anschriften	237